Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 30 / 2020 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 24. Juli 2020

Noch freie Plätze bei Ferienbetreuung

Bei der von der Stadt Ochsenhausen angebotenen Ferienbetreuung in den Sommerferien sind noch einige Plätze frei. Die Betreuung erfolgt in den letzten beiden Ferienwochen vom 31. August bis zum 11. September. Dabei werden die Kinder von Montag bis Freitag täglich von 9 Uhr bis 17 Uhr betreut. Bei Bedarf ist die Betreuung morgens bereits ab 7.00 Uhr möglich.
Das Angebot richtet sich an Kinder aus Ochsenhausen und den Teilorten Mittelbuch und Reinstetten im Grundschulalter bzw. bis zur jetzigen 6. Klasse. Mit der Durchführung hat die Stadt Ochsenhausen den Verein „Lernen fördern Biberach e.V." beauftragt, der in Ochsenhausen unter anderem bereits für die Schulsozialarbeit zuständig ist. Die Betreuung erfolgt durch pädagogisch geschultes Personal in den Räumen der Grundschule Ochsenhausen. Für die Teilnahme fällt eine Teilnahmegebühr in Höhe von 100 Euro pro Woche an. Darin sind die Kosten für das Essen enthalten.
Die Anmeldung ist an die Außenstelle des Vereins Lernen fördern in Ochsenhausen zu richten (Telefon 07352 6799555, kigaox@lefoe-bc.de). Das Anmeldeformular ist auch auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de bereitgestellt.

Das Bild zeigt die Kinder in der Ferienbetreuung 2019.

Sommerpause in Ochsenhausen

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Ochsenhausen macht in den **Kalenderwochen 33, 34 & 35** Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 07.08.2020
Redaktionsschluss: 04.08.2020, 11:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 04.09.2020
Redaktionsschluss: 01.09.2020, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag

Hier ist Zug drin!
STADT OCHSENHAUSEN

Wir suchen Verstärkung!

Die Stadt Ochsenhausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Sachgebietsleiter Bürgerdienste (m/w/d)

Bautechniker (m/w/d)
– Fachrichtung **Tiefbau**

Sachbearbeiter Steuer-/Friedhofsverwaltung (m/w/d)

Sachbearbeiter Bürgerdienste (m/w/d)
– Schwerpunkt **Standesamt**

Der vollständige Ausschreibungstext wird unter www.ochsenhausen.de veröffentlicht.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis **15. August 2020** an die Stadt Ochsenhausen, Personalamt, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen, oder per E-Mail an bosch@ochsenhausen.de. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Personalamts, Ulrike Bosch, Telefon 07352 9220-20, gerne zur Verfügung.

Städtische Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen

Ausstellung mit Jo Bukowski noch bis Sonntag

Noch bis einschließlich Sonntag, 26. Juli, ist in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen die Ausstellung mit Arbeiten des Malers Jo Bukowski zu sehen. Unter dem Titel „Linias" sind Gemälde, Holzschnitte und Radierungen des Künstlers zu sehen.

Jo Bukowski wurde 1962 in Bielefeld geboren und studierte an der Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter und an der Staatlichen Kunstakademie für Bildende Kunst in München Malerei und Grafik. Seit 1988 ist er als freischaffender Künstler tätig und lebt und arbeitet in Grünkraut bei Ravensburg. Für seine Arbeit erhielt Jo Bukowski zahlreiche Preise und Auszeichnungen, darunter 1991 den von der OEW gestifteten Oberschwäbischen Kunstpreis. Seit 2013 hat er Lehraufträge an verschiedenen Institutionen inne, darunter an der Alanus Hochschule in Alfter, der Kunstakademie Bad Reichenhall und der Freien Kunstschule Augsburg.
Das zentrale Element im künstlerischen Schaffen Jo Bukowskis ist die Linie, der er in seiner Malerei ebenso wie in seiner Graphik huldigt.

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 2266
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Standesamt und Bürgerbüro **Neu - bis 31.12.2020**

Mo, Mi, Do, Fr	8:00 - 12:00 Uhr	
Di		14:00 - 17:45 Uhr

Telefonisch (Standesamt: 07352 9220-24; Bürgerbüro: 07352 9220-25):

Mo, Mi, Do		14:00 - 16:00 Uhr
Di	8:00 - 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten
Tel. 07352 2386 oder 8283,
E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 – 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch
Tel. 07352 8283 oder 2386,
E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 – 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Derzeit geschlossen.

Seine Arbeiten erinnern an Partituren, an sichtbar gewordene Töne eines vielstimmigen Konzerts – einen Vergleich, den der Künstler selbst zieht. „Malerei“, so Jo Bukowski, „ist die Musik des Sehens.“ Als eine Abfolge von Tönen ist die Musik unweigerlich mit einem zeitlichen Ablauf und mit dem Prinzip der Bewegung verbunden. Bewegung aber ist Leben und Leben bedeutet Atmen, Pulsieren, Rhythmus. Sie verkörpert einen ständigen im Fluss befindlichen Zustand, den Jo Bukowski in seinen Werken thematisiert.
Die Ausstellung ist von Dienstag bis Sonntag jeweils von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Für die Besucher gilt eine Maskenpflicht.

Bukowski-Verstrickt Holzschnitt, 80x70 cm, 2019

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Straßen und Wegen
Es wird leider immer wieder festgestellt, dass Zweige von Bäumen und Sträucher aus Grundstücken in den Gehweg oder in die Fahrbahn ragen. Verkehrswege, die Straßenbeleuchtung und auch die Verkehrszeichen dürfen nicht durch Bäume und Sträucher beeinträchtigt werden.

Nach § 28 Abs. 2 des Straßengesetzes von Baden-Württemberg dürfen Anpflanzungen und Ähnliches nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen. Um derartige Beeinträchtigungen zu vermeiden, ist es notwendig, dass der Luftraum über Fahrbahnen bis 4,5 m und über Rad- und Gehwegen bis 2,5 m freigehalten wird. Bei mit Hecken und Sträuchern bepflanzten Grundstücken an Straßeneinmündungen oder Kreuzungen ist insbesondere darauf zu achten, dass ein ausreichender Sichtwinkel für die Verkehrsteilnehmer gegeben ist. Gegebenenfalls ist dafür Sorge zu tragen, dass die verkehrsbehindernden Anpflanzungen im Einmündungs- bzw. Kreuzungsbereich mindestens auf eine Höhe von 0,80 m über Fahrbahnoberkante zurückgeschnitten werden.

Wir bitten Sie als Grundstückseigentümer, die Anpflanzungen auf Ihrem Grundstück zu überprüfen und ggf. zurückzuschneiden. Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass ein Zuwiderhandeln

als Ordnungswidrigkeit mit Geldbußen geahndet werden kann. Gleichzeitig besteht im Schadensfall eine zivilrechtliche Haftung.

Amtliche Bekanntmachungen

Abwasserzweckverband Dürnach-Saubach

Verbandsversammlung
Am Donnerstag, 23.07.2020, 18:00 Uhr, findet im **Rathaus Maselheim** eine öffentliche Sitzung des Abwasserzweckverbandes Dürnach-Saubach statt, zu der ich hiermit einlade.

Tagesordnung
1. Feststellung der Jahresrechnung 2018
2. Haushaltsplanberatung 2020
3. Vorstellung des Schmutzfrachtmodells
   Ausblick auf zukünftige Investitionen in der Kläranlage
4. Erwerb eines neuen Prozessleitrechners mit Prozessleitsoftware
   Vergabe des Auftrags
5. Einbau einer Dosierstation für Fällmittel
   Vergabe des Auftrags
6. Allgemeine Finanzprüfung
   Unterrichtung über den Prüfbericht, Abschluss des Prüfungsverfahrens
7. Informationen, Bekanntgaben, Verschiedenes

Zur Beratung von TOP 3 bis 5 wird Herr Schmid vom Ing. Büro RSI an der Sitzung teilnehmen. Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Elmar Braun, Verbandsvorsitzender

Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen– und Flüchtlingsunterkünften

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden Württemberg (GemO) und den §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes von Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen am 14.07.2020 folgende Satzung beschlossen:

Artikel 1
Gebührenmaßstab und Gebührenhöhe

Die Satzung der Stadt Ochsenhausen über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften wird wie folgt ergänzt:

1. Nach § 13 Abs. 2 der Satzung wird ein weiterer Absatz wie folgt hinzugefügt:

(2.1) Die Benutzungsgebühr (ohne Nebenkosten) für das Familienheim mit 146 m² Wohnfläche
- Schorrenweg 17 in Laubach beträgt
im Jahr 2020 monatlich 1.061,45 €
ab 2021 monatlich 1.131,45 €

2. Nach § 13 Abs. 3 der Satzung wird der folgende Absatz angefügt:

(3.1) Die Betriebskostenpauschale für das mit 9 Personen belegte Familienheim Schorrenweg 17 in Laubach beträgt **monatlich 918,27 €**

Artikel 2
Inkrafttreten

Diese Satzungsänderung am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
Ochsenhausen, 14.Juli 2020
Andreas Denzel, Bürgermeister

Hinweis
Gemäß § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) wird eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung von Anfang an unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung der Satzung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Stadt Ochsenhausen geltend gemacht worden ist. Die Unbeachtlichkeit tritt nicht ein, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung oder die öffentliche Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist.

Einziehungsabsicht von Weg Nr. 18 in Wennedach

Es wird hiermit bekannt gegeben, dass durch Beschluss des Gemeinderates vom 14.07.2020 der Weg Nr. 18 in Wennedach gemäß § 7 Straßengesetz Baden-Württemberg eingezogen werden, und somit nicht mehr dem öffentlichen Verkehr dienen soll. Die Lage des Weges ist dem unten angefügten Plan zu entnehmen. Einwendungen gegen die vorgesehene Einziehung dieser Wegefläche können innerhalb von drei Monate nach dieser Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Ochsenhausen, Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen vorgebracht werden.

Stadtverwaltung Ochsenhausen

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 24.07.2020
Sonnen-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 94 10, Obstmarkt 5

Samstag, 25.07.2020
Schloss-Apotheke Warthausen
Tel.: 07351 - 1 77 37, Brauerstr. 3

Sonntag, 26.07.2020
Fünf-Linden-Apotheke
Tel.: 07351 - 82 70 77, Fünf Linden 29

Montag, 27.07.2020
Kloster-Apotheke Ochsenhausen
Tel.: 07352 - 9 11 20, Bahnhofstr. 6
St. Uta-Apotheke Uttenweiler
Tel.: 07374 - 13 03, Hauptstr. 10

Dienstag, 28.07.2020
Stadt-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 1 50 30 Marktplatz 47

Mittwoch, 29.07.2020
Apotheke Waniek Ummendorf
Tel.: 07351 - 3 48 60, Riedweg 2

Donnerstag, 30.07.2020
Wieland-Apotheke Biberach
Tel.: 07351 - 26 06, Berliner Platz 1

Freitag, 31.07.2020
Apotheke am Adlerplatz
Tel.: 07351 - 82 96 82, Biberacher Str. 102

Altersjubilare

Frau Anna Aumann, Ochsenhausen
24.07.1940 80. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

In Ochsenhausen und den Teilorten finden aufgrund der von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus' bis auf weiteres keine Groß-Veranstaltungen statt.
Die **Städtische Galerie im Fruchtkasten des Klosters** hat unter strengen Auflagen wieder geöffnet. Dort ist bis 26. Juli eine **Ausstellung** mit Arbeiten von **Jo Bukowski** zu sehen. Für Besucher der Ausstellung besteht Maskenpflicht.
Weitere aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de.

Aus dem Gemeinderat vom 14. Juli 2020

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe
Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 1. Juli 2020 wurde durch Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben
Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:
- Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen am 21. Juli 2020, 19:00 Uhr.
- Verbandsversammlung des Zweckverbands Wasserversorgung Rottumtal am 23. Juli 2020, 17:00 Uhr, in der Gemeindehalle in Rottum.
- Sitzung des Gemeinderats am 28. Juli 2020, 17:00 Uhr.
- Sitzung des Gemeinderats am 30. Juli 2020, 18:30 Uhr.

Das Kommunal- und Prüfungsamt des Landratsamts Biberach habe, so Bürgermeister Denzel, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan des Friedhofverbands Ochsenhausen-Erlenmoos für das Haushaltsjahr 2020 vollumfänglich genehmigt.
Weiter informierte Bürgermeister Denzel die Gemeinderäte über ein vom Bund aufgelegtes Sofortausstattungsprogramm für digitale Leihendgeräte für die Schulen. Damit sollen die Schulen etwa Notebooks oder Tablets beschafft und den Schülern leihweise zur Verfügung gestellt werden. Ochsenhausen erhalte für die örtlichen Schulen einen Gesamtbetrag von 141 720 Euro. Die Geräte sollen durch den Schulträger in Abstimmung mit den Schulen beschafft werden.
Vom Gewerbeverein Ochsenhausen sei die Verwaltung gebeten worden, einen Brief an die Gemeinderäte weiterzuleiten, der sich mit dem Bebauungsplan „Untere Wiesen III" befasse. Der Brief wurde als Tischvorlage verteilt. Ebenfalls zum Bebauungsplan nahm die Fraktion der Freien Wähler Stellung, die sich dafür aussprach, die Erweiterungspläne des Labor Dr. Merk nach Kräften zu unterstützen. Gegenteilig positionierte sich die PRO-OX-Fraktion, die sich dafür aussprach, dass das Unternehmen ins Gewerbezentrum Ochsenhausen umsiedelt.

Satzungsänderung für den Wasserverband Rottumtal im Zuge des Hochwasserschutzes Dürnach-Saubach
- Zustimmung der Gemeinde
Einstimmig sprach sich der Gemeinderat dafür aus, den Wasserverband Rottumtal mit der Umsetzung von Hochwasserschutzmaßnahmen zu beauftragen. Dafür muss die Satzung des Verbands geändert werden, was der Gemeinderat mit seinem Beschluss in die Wege leitete. Zuvor war von Ingenieur Schmid vom Büro Rapp und Schmid nochmals dargestellt worden, was die Untersuchungen eines hydrologischen Gutachtens in Folge der verheerenden Starkregenfälle von 2016 ergeben hatten. Die Untersuchung umfasste dabei ein Gesamtgebiet von rund 92 km², das von Mittelbuch über Ringschnait, Maselheim und Mietingen bis nach Laupheim reicht. Es müssten insgesamt mehrere Regenrückhaltebecken gebaut werden, zwei davon auf Gemarkung Mittelbuch. Wie Ingenieur Schmid dem Gremium erläutert hatte, bringe die Abwicklung über den Wasserverband zahlreiche Vorteile. Vor allem sei es möglich, über den Verband Fördermittel in Höhe von rund 70 Prozent der Kosten zu erhalten. Eine erste grobe Kostenschätzung gehe immerhin von Gesamtkosten von etwa 8,4 Millionen Euro aus.
Zugestimmt hat der Gemeinderat auch, dass künftig der Verbandssitz nach Mietingen verlegt wird.

Sanierung der Riedstraße in Ochsenhausen
- Vorstellung der aktuellen Planung
- Beauftragung weiterer Planungsleistungen

Vom Ingenieurbüro agp aus Bad Waldsee wurde die Planung für die Sanierung der Riedstraße vorgestellt. Dort muss der komplette Straßenunterbau saniert werden. Der dort eingebaute Mischwasserkanal ist stark beschädigt und muss erneuert werden. Auch die Einleitungserlaubnis der Regenüberläufe in die Rottum ist abgelaufen, weshalb das Wasserwirtschaftsamt auf die Sanierung dränge. Wie Ingenieur Frank Rauber den Gemeinderäten erklärte, sei die Baumaßnahme aufgrund der Bodenverhältnisse extrem aufwändig. Man wolle deshalb im Flüssigbodenverfahren sanieren. Dieses Vorgehen wurde auch vom Gremium einhellig begrüßt.
Nicht folgen wollte der Gemeinderat jedoch den vorgesehenen Planungen für die Verkehrsführung. Hier soll ein Verkehrsplanungsbüro mit der Ausarbeitung von Vorschlägen beauftragt werden, die den Belangen der Radfahrer und Fußgänger eine möglichst hohe Priorität gegenüber dem KFZ-Verkehr einräumen. Neben der Kanalerneuerung werden auch die Wasserversorgung sowie die Beleuchtung erneuert. Ebenso müssen bei den Bauarbeiten die Leitungen für Strom Gas, Telefon und eventuell Breitband neu verlegt werden. Betroffen sind auch die bestehenden Nahwärmeleitungen. Für die gesamte Maßnahme sind derzeit rund 5,6 Millionen Euro veranschlagt. Die Arbeiten sollen nach dem Beschluss des Gemeinderats bis Ende 2020 ausgeschrieben und im Februar 2021 vergeben werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich bis 2022 dauern.

Einrichtung eines städtischen Kindergartens im Gebäude Schloßbezirk 1 (St. Walburga) in Ochsenhausen

Mehrheitlich stimmte der Gemeinderat für die Einrichtung von zwei Kindergartengruppen im Gebäude St. Walburga. Die Entscheidung war im Mai vertagt worden, um zuvor noch den Neubau eines viergruppigen Kindergartens in Modulbauweise zu prüfen. Da eine solche Lösung jedoch erheblich teurer wäre, als die Umbaukosten für das Gebäude St. Walburga, entschied sich der Gemeinderat für die vorgeschlagene Lösung. Die neuen Gruppen sollen zum 1. Juli 2021 in Betrieb gehen. Der Mietvertrag mit dem Gebäudeeigentümer, dem Land Baden-Württemberg, soll mit einer Laufzeit von zehn Jahren abgeschlossen werden. Bereits im Herbst soll als Übergangslösung eine Gruppe im ehemaligen Krankenhaus den Betrieb aufnehmen, sofern das notwendige Personal bis dahin gefunden werden kann. Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat auch beauftragt, bei den Umbauarbeiten nach Einsparmöglichkeiten zu suchen. Nachdem eine Vertreterin des Landesverbands Katholischer Kindertagesstätten dem Gremium die Entwicklung der Kinderzahlen und den voraussichtlichen Bedarf an Kindergartenplätzen erläutert hatte, wurde ebenso beschlossen, im Bereich des Baugebiets „Siechberg III“ ein Grundstück für den Bau eines viergruppigen Kindergartens vorzuhalten.

Mitverlegung FTTB beim Backbone des Landkreises Biberach
- Hausanschlussmanagement

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Firma Leonhard Weiß GmbH mit dem FTTB-Ausbau [FTTB = fibre to the building; übersetzt etwa: Leitung bis zum Gebäude] entlang der Backbone-Trasse des Landkreises Biberach zu beauftragen.
Dafür fallen Kosten von 424 037,01 Euro an. Bereits im Jahr 2018 hatte sich der Gemeinderat verpflichtet, die FTTB-Leitung entlang der Backbone-Trasse des Landkreises mit zu verlegen. Da jedoch im Stadtgebiet Ochsenhausen die meisten Haushalte bereits von verschiedenen Anbietern versorgt werden, sprach sich die Mehrheit des Gremiums dafür aus, entlang der Backbone-Trasse keine Hausanschlüsse zu erstellen.

Beschaffung von Mannschaftstransportwagen für die Abteilungen Mittelbuch, Ochsenhausen und Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen
- Beschluss über Ausschreibungsverfahren

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, für die Abteilungen Mittelbuch, Ochsenhausen und Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr sogenannte Mannschaftstransportwagen auszuschreiben. Bereits im Jahr 2018 hatte der damalige Gemeinderat beschlossen, dass solche Fahrzeuge beschafft werden sollten. Wie Bürgermeister Denzel berichtete, erhält die Stadt dafür für zwei Fahrzeuge einen Zuschuss nach der Verwaltungsvorschrift Feuerwehrwesen in Höhe von 26 000 Euro. Für die Beschaffung sind Mittel in Höhe von 150 000 Euro für den Haushalt 2021 vorgesehen.

Beschaffung von Feuerwehruniformen für die Abteilungen Mittelbuch und Reinstetten der Freiwilligen Feuerwehr Ochsenhausen
- Beschluss über Ausschreibungsverfahren

Einstimmig beschloss der Gemeinderat die Beschaffung von Feuerwehrdienstkleidung für die Abteilungen Mittelbuch und Reinstetten. Dafür sind im Haushaltsplan Mittel in Höhe von 29 000 Euro vorgesehen, die in den nächsten Haushalt übertragen werden sollen, sofern die Beschaffung nicht mehr im laufenden Jahr erfolgen kann.

Antrag des Personalrats der Stadt Ochsenhausen
- Rückkehr zur 39-Stunden-Wochen für städtische Beschäftigte

Nach einem Beschluss des Gemeinderats aus dem Jahr 2006 war die Arbeitszeit der städtischen Beschäftigten von 39 auf 40 Stunden pro Woche erhöht worden. Auf Antrag des Personalrats der Stadt Ochsenhausen entschied nun der Gemeinderat, dass die Arbeitszeit der städtischen Beschäftigten ab 1. Januar 2021 in Anlehnung an den Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD) 39 Stunden pro Woche betragen soll. Gleichzeitig beauftragte das Gremium die Verwaltung, die benötigten zusätzlichen Stellen mit dem geschätzten Arbeitgeberaufwand von rund 120 000 Euro in den Stellenplan 2021 aufzunehmen.

Satzung zur Änderung der Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, die Satzung über die Benutzung von Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünften zu ändern. Die Änderung war notwendig geworden, nachdem die Stadt ab April 2020 das Gebäude Schorrenweg 17 in Laubach zur Unterbringung von Flüchtlingen angemietet hatte. Dieses Gebäude musste in die Satzung mit aufgenommen werden.
Die Bekanntmachung der Satzung finden Sie unter „Amtliche Bekanntmachungen“ in dieser Ausgabe des OAZ.

Einziehung Weg Flst. Nr. 18 in Wennedach

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, das Verfahren zur Einziehung des Weges Flst. Nr. 18 in Wennedach auf den Weg zu bringen. Der Weg soll verkauft werden und muss zuvor dem öffentlichen Verkehr entzogen werden.

Sitzungsberichte aus den Ausschüssen

(Antrag der PRO-OX-Fraktion vom 19.11.2019)
Abgelehnt hat der Gemeinderat einen Antrag der PRO-OX-Fraktion, neben dem Sitzungsbericht aus dem Gemeinderat auch Berichte aus den anderen Ausschuss-Sitzungen, also dem Ausschuss für Umwelt und Technik und dem Verwaltungs-, Schul- und Kulturausschuss, im Ochsenhauser Anzeiger zu veröffentlichen.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
Bürgermeister Denzel gab folgenden Beschluss bekannt, die der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung vom 1. Juli 2020 gefasst hatte:
Die Hauptamtsleiterstelle soll mit Frau Ulrike Bosch besetzt werden.

Verschiedenes
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium, dass das Kommunal- und Prüfungsamt des Landratsamts die Erhöhung des Finanzierungsrahmens mit der Volksbank Ulm-Biberach eG bezüglich der Erschließung des Baugebiets „Siechberg III" genehmigt habe.
Weiter berichtete Bürgermeister Denzel über den Verfahrensstand zur Ortsumfahrung im Zuge der B 312. Nachdem das Raumordnungsverfahren inzwischen abgeschlossen sei, werde derzeit im Linienbestimmungsverfahren durch den Bund weitergeplant. Das werde voraussichtlich noch rund drei Monate dauern. Um möglichst keine Zeit zu verlieren, solle bereits jetzt die Flurbereinigung vorbereitet und frühzeitig das künftige landwirtschaftliche Wegenetz mit den Landwirten abgestimmt werden. Es würden mehrere Flurbereinigungsverfahren notwendig. Es solle dazu in Ringschnait, Ochsenhausen und Erlenmoos jeweils Auftakt-Informationsveranstaltungen des Landratsamts für die Landwirte und Grundstückseigentümer geben. Dabei sollten die Möglichkeiten, die sich durch das Flurneuordnungsverfahren ergeben, dargestellt werden. Die Belange der Landwirte würden damit frühzeitig aufgenommen. Die erste Veranstaltung finde in Ringschnait statt. In Ochsenhausen seien die Auftaktveranstaltungen am 30. September und 1. Oktober um 20 Uhr im Gemeindesaal in Reinstetten geplant. Es werde drei Impulsvorträge geben, ehe man in Kleingruppen nacheinander an drei Stände gehe. Abschließend finde eine Diskussion im Plenum statt. Anfang 2021 solle es dann noch einen Workshop geben, bei dem die Landwirte sich einbringen könnten. Die Betroffenen könnten damit das künftige Wegenetz eigenständig mit beeinflussen.
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium darüber, dass das DRK seine Planungen für den Neubau der Rettungswache Ochsenhausen abgeschlossen und einen Förderantrag beim DRK-Landesverband gestellt habe. Die neue Rettungswache solle zwischen Ochsenhausen und Erlenmoos am Ortseingang von Erlenmoos errichtet werden. Zuvor müssten allerdings die Grundstücksverhandlungen noch erfolgreich abgeschlossen werden. Aufgrund der landesweit nach wie vor ungeklärten Frage der Finanzierung von Rettungswachen in Baden-Württemberg könne Stand heute nicht gesagt werden, wann mit einem Baubeginn gerechnet werden könne.
Auf Wunsch des Gemeinderats erklärte Bürgermeister Denzel nochmals den im Mai gefassten Beschluss zum Fürstenbau. Wie beschlossen, sei der mit dem Land bestehende Mietvertrag fristgerecht zum 31. Juli 2022 gekündigt worden. Da der Mietvertrag über die Sporthalle Schloßbezirk gemäß dem Beschluss verlängert werden soll, habe man beim Land dafür den Entwurf eines neuen Mietvertrags angefordert. Ebenfalls habe man die STEG Stadtentwicklung GmbH beauftragt, die Planungsleistungen für die Umbau- und Sanierungsarbeiten am Schulzentrum europaweit auszuschreiben. Die Ausschreibung werde derzeit vorbereitet. Das Verfahren werde rund vier bis fünf Monate dauern.
Auf eine weitere Nachfrage aus dem Gremium bezüglich der Arztpraxen auf der Rottuminsel teilte Bürgermeister Denzel mit, dass die Ärzte, die derzeit noch im ehemaligen Kreisklinikgebäude seien, in das neue Gebäude auf der Rottuminsel umziehen wollten, wenn es fertig sei. Nach seiner Information würde der Mietvertrag in der kommenden Woche unterschrieben.
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium darüber, dass die von Gemeinderat Franz Wohnhaas eingereichte Klage gegen die Stadt zurückgezogen worden sei.
Weitere Fragen aus dem Gremium betrafen die Einladung des Kneipp-Vereins zu einer Veranstaltung, die sehr kurzfristig erfolgt sei. Bürgermeister Denzel erklärte, er werde an der Veranstaltung teilnehmen.
Ein Gremiumsmitglied erkundigte sich, was mit dem leerstehenden Gebäude der ehemaligen Schule in Hattenburg geschehen solle. Bürgermeister Denzel teilte mit, dass das Gebäude verkauft werden solle.
Aus der Mitte des Gremiums wurde eine Liste aller Kinderspielplätze in Ochsenhausen angefordert.
Außerdem wurde angefragt, wann wieder Einwohnerfragestunden auf die Tagesordnung genommen würden.

Fotowettbewerb „Ochsenhausen erleben"

Die besten Fotos werden prämiert
Für die Bürgerbroschüre „Ochsenhausen erleben 2021" hat die Stadtverwaltung wieder einen Fotowettbewerb für alle Hobbyfotografen ausgelobt. Wer mit einem Foto im neuen Heft dabei sein möchte, sollte mit der Kamera in und um Ochsenhausen auf die Pirsch gehen. Ob Land und Leute, Kultur und Brauchtum, Architektur oder die heimische Natur: Der fotografischen Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Einsendeschluss ist der 30. September 2020. Bis zu diesem Termin müssen die Fotos per E-Mail bei der Stadtverwaltung unter der Adresse „welte@ochsenhausen.de" eingegangen sein. Mit der Einsendung erteilen die Fotografen die Erlaubnis zur Veröffentlichung ihrer Bilder in den städtischen Medien sowie auf der Erlebnisplattform www.rroxi.de und den dazugehörigen Social-Media-Kanälen des Gewerbevereins. Teilnehmer, deren Bilder veröffentlicht werden, erhalten als kleines Dankeschön einen Einkaufsgutschein des Gewerbevereins Ochsenhausen.
Zusätzlich werden in Zusammenarbeit mit der Kreissparkasse und dem Gewerbeverein Ochsenhausen die besten Fotos bei einer Ausstellung in der Kreissparkasse vorgestellt und von einer Jury prämiert. Dem Sieger winkt dabei ein Preisgeld von 250 Euro. Die zweiten und dritten Preise betragen 150 und 100 Euro.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Immer donnerstags von 17:30 bis 18:30 Uhr in der Ortsverwaltung Reinstetten.
Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Sommerferienprogramm 2020

Bildhauerei mit Speckstein für Kinder und Erwachsene
Vom 10. bis 13. August, jeweils von 10 – 12 Uhr
Speckstein ist ideal, um erste Erfahrungen in der Bildhauerei zu sammeln, da er es besonders gut erlaubt, seine Form und Struktur zu erkennen und herauszuarbeiten. Phantasie und räumliches Vorstellungsvermögen werden ebenso gefördert wie die Feinmotorik und die Dosierung der eigenen Körperkraft. Zudem lernen die Kinder den sachgerechten Umgang mit den Werkzeugen. Bitte in Arbeitskleidung kommen. Getränke sind mitzubringen.
Alter: ab 9 Jahren
Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk
Kosten: 42 Euro (inkl. Material)

Kreatives Filzen
14. August, 10 – 13 Uhr
Aus bunter Schafwolle und warmer Seifenlauge filzen wir Blumen, kreative Flächen und Haarschmuck. Bitte mitbringen: altes, sauberes Handtuch, Schüssel, Schürze
Alter: 8 bis 12 Jahre
Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk
Kosten: 24 Euro (inkl. Material)

Farbenspiel
14. August, 15 – 17:00 Uhr
Wir malen mit der Spielregel „Punkt, Strich, Farbe" und gestalten auf diese Weise gemeinsam für jeden eine Stofftasche. Bitte in Arbeitskleidung kommen. Getränke sind mitzubringen.
Alter: 6 bis 11 Jahre
Ort: Fürstenbau Ochsenhausen, Raum 025, Schloßbezirk
Kosten: 9 Euro (inkl. Material)

Veranstalterin für alle Kurse: Helga Zandel, Tel. 07352 51913

Sommerferienprogramm des Muschelmuseums Ochsenhausen

Auch dieses Jahr bietet das Muschelmuseum drei Termine für Kinder ab 8 Jahren an:
Am 01.08.20, 11.30 bis 14.00 Uhr findet das Schmuckkästchen basteln statt.
Am 22.08.20, 12.00 bis 14.00 Uhr findet das Herstellen von Muschelgirlanden statt.
Am 11.09.20, 12.00 bis 14.00 Uhr (neu im Programm) findet das Polaroid-Foto im Bilderrahmen mit Muscheln bekleben statt. Bitte bedenken Sie, dass die Kurse nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 5 Kindern stattfinden. Aufgrund der Teilnehmerbeschränkung auf 10 Kinder ist die Buchung verbindlich und kostenpflichtig, auch bei Nichterscheinen. Nähere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage **www.muschelmuseum-ochsenhausen.de**, per Mail unter **info@muschelmuseum-ochsenhausen.de** oder unter **0175/1100114.** Auf Ihre Anmeldungen freuen wir uns sehr.

Sommerferienprogramm der Christlichen Gemeinde Ochsenhausen

XXL-Metallbaukasten
Du schraubst gerne? Du möchtest mal einen großen Bagger, einen Kran oder eine kleine Seifenkiste selbst bauen? Dann bist Du hier genau richtig! Wir werden gemeinsam mit einem großen Metallbaukasten („Märklin-Baukasten im XXL-Format") schrauben, basteln und viel Spaß haben.
Natürlich darfst Du auch das bauen, was Du möchtest. Zwischendurch hören wir eine spannende Geschichte aus der Bibel.

Aufgrund der Situation mit dem Coronavirus müssen wir Euch bitten, zum Mittagessen selbst ein Vesper mitzubringen. Getränke stehen bereit.

Wann: Dienstag, 08. September 2020, von 10:00 bis 15:00 Uhr
Wo: Bahnhofsstraße 36, 88416 Ochsenhausen
Wer: Alle Kinder im Alter von 9-14 Jahren (max. 15 Kinder)
Kosten: 5 €

Bei Fragen und zur Anmeldung könnt Ihr Euch gerne an Johannes Neuer unter Tel. 0175/8573312 wenden. Wir freuen uns auf Dein Kommen!

Jugendkunstschule Biberach e.V.

Das neue Sommerferienprogramm der Juks ist da!! Druckfrisch liegt es in verschiedenen Einrichtungen der Stadt sowie der Jugendkunstschule aus.
Um Kindern und Jugendlichen etwas Abwechslung in den Sommerferien zu bieten, hat die Jugendkunstschule in diesem Jahr ein umfassenderes und abwechslungsreiches Ferienprogramm erstellt. Von Film, Theater, Tanz, Ballett, Graffiti bis zur Malerei und Fotografie ist alles dabei.
Kinder und Jugendliche von 7 bis 25 Jahren können auswählen zwischen Kurzkursen oder Ferienangeboten über 1-2 Wochen. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 22. Juli möglich.

Junge Ferienakademie in der Juks Ochsenhausen, „Bewegte Bilder und Objekte, ab 7 Jahren
Vom 3. bis 7. August, jeweils 8 bis 14 Uhr, wird im atmosphärischen Kloster Ochsenhausen getüftelt und experimentiert. Andrea Tiebel-Quast erzeugt in dieser Ferienwoche mit den Kindern spannende Objekte aus unterschiedlichen Materialien. Mitzubringen sind 4 leere Aludosen, leichte Lieblingsfundstücke aus Metall oder Pappe. Ein tägliches Mittagessen im Cafe Schäfer ist im Preis inbegriffen. Kurs-Nr. 701, Gebühr: 110 €. Unterstützt wird die Junge FA von Lebensmittel Utz.

Jungen Ferienakademie in Biberach „Ritter, Helden und andere Gefährten, ab 8 Jahren
Vom 10. bis 14. August, täglich 8 bis 14 Uhr, entwickeln die Kinder mit der Dozentin Andrea Tiebel-Quast aus weicher Formmasse neue Zeitgenossen. Mitzubringen sind „Heldenbilder" und Lieblingsgeschichten, Trinkflasche und kleines Vesper. Für das tägliche Mittagessen ist auch hier gesorgt. Kurs-Nr. 550, Gebühr: 110 €. Unterstützt wird die Junge FA von der Stadt Biberach

„Malerei auf Fotografie", 9-13 Jahre
Vom 17. bis 19. August, jeweils von 14 bis 17:30 Uhr werden mit der Dozentin Lisa Rudolf verschiedene Techniken ausprobiert,

mit Farben, Stiften, Pinseln und Walzen gemalt und experimentiert. Das eigene Gesicht wird fotografiert und anschließend zu einem ganz neuen Kunstwerk umfunktioniert und großformatig ausgedruckt. Selfies der besonderen Art entstehen. Kurs-Nr. 551, Gebühr 92 €.

Zimmer frei! Werde zum Innenarchitekten! 7-10 Jahre
heißt es am Sa 8. August und So 9. August, von 10 bis 13:30 Uhr. Menschen leben auf dieser Welt in vielfältigster Weise: In Häusern, Palästen, einfachen Hütten, Wohnungen, Zelten usw. Und es gibt mindestens genauso viele Möglichkeiten, sich einzurichten. Wie könnte ein Zimmer gestaltet sein, damit wir uns wohlfühlen? Was würde sich alles darin befinden? Die Kinder werden zu verrückten Innendesignern, bauen und gestalten ihr eigenes 3D-Karton-Zimmer aus verschiedensten Materialien. Kurs-Nr. 552, Gebühr 56 €

Graffiti, ab 10 Jahren
Eine coole Graffiti-Woche mit Dozent Jan Schaarschmidt beginnt am 10. August. Die ganze Woche bis 14. August, erfahren die Jugendlichen täglich von 10 bis 14:30 Uhr alles zum Thema.
Graffiti hat unsere Umwelt mehr gestaltet als die meisten anerkannten Kunstrichtungen der Vergangenheit und so finden wir selbst in dem letzten Winkel unseres Planeten noch Schriftzüge, Tags und Graffit-Styles. Nach dem gegenseitigen Kennenlernen werden die Entstehung der Graffiti-Kunst, theoretische Fakten und die ganz eigenen „Szenebegriffe“ erläutert. Der erste praktische Teil des Workshops zeigt, wie eine Graffiti-Skizze angefertigt wird. Auf Leinwänden können erste Sprühversuche unternommen oder die Wirkung der skizzierten Ideen auf einer größeren Fläche getestet werden. Bitte mitbringen: alte Kleidung und zusätzlich € 10 für Leinwand, falls diese mitgenommen wird. Kurs-Nr. 553, Gebühr 175 €, Der Kurs wird unterstützt von der Stadt Biberach.

Ballett, Mittelstufe, 8-12 Jahre
Tanzen in zwei Ferienwochen mit der Dozentin Barbara Clarke.
Dieser Kurs setzt Grundkenntnisse im Ballett und Offenheit für neue Bewegungsformen aus dem Jazztanz voraus. Die Tanzstunden beinhalten ein Aufwärmtraining aus Formen des Ballett- und/oder Jazztanzes, sowie das Erlernen kurzer Tanzkombinationen. Ziel ist die Erarbeitung einer Choreographie, in der beide Tanzstile vertreten sind. Der Kurs findet statt vom 30. Juli bis 7. August, Do, Fr, Mo, Di, Do und Fr. jeweils von 16 bis 17 Uhr Kurs-Nr. 558, Gebühr 40 €

Ballett-Choreographie, Fortgeschrittene, ab 12 Jahren
Dieser Ballett- und Choreographie Kurs beinhaltet ein Stangen- und Center-Training, das teilweise auf Spitze stattfindet sowie das Erarbeiten einer Choreographie, die ggf. auch andere Tanzstile beinhalten kann. Wer gute Ballett-Vorkenntnisse hat, kann gerne vorher vorbeikommen, um einen Eindruck zu bekommen. Der Kurs findet statt vom 30. Juli bis 7. August, Do, Fr, Mo, Di, Do und Fr. jeweils von 17 bis 19 Uhr, Dozentin: Barbara Clarke, Kurs-Nr. 557, Gebühr 80 €

Tanz und Theater, 8-12 Jahre
Ist eine Hexe ein Gespenst oder ein Detektiv? Vom 24. bis 28. August, täglich 10 bis 13 Uhr, wird mit Haddy getanzt und mit Thomas Dietrich Theater gespielt. Die drei Kinderbuchheldinnen und -helden, die Kleine Hexe, das Kleine Gespenst und Detektiv Emil, kannten kein Corona. Was würden sie machen, wenn sie jetzt lebten? Würden sie ihre Aufgaben auch schaffen? Und tanzen Hexen besser als Berliner Kinder oder Gespenster? Gemeinsam beantworten wir diese Fragen, werden Szenen aus den Büchern zusammenstellen, den Gegebenheiten anpassen, ausprobieren, erspielen und ertanzen. Das Erprobte wird zu einer Aufführung gebracht. Bitte mitbringen: jeweils mindestens ein Buch, also „Die kleine Hexe“ und/oder „Das kleine Gespenst“ und/oder „Emil und die Detektive“, Kurs-Nr. 555, Gebühr 164 €, unterstützt von der Stadt Biberach

Tanz und Theater für Jugendliche
(K)ein Sommernachtstraum nach William Shakespeare mit dem Tanzdozent Haddy und dem Theaterdozent Thomas Dietrich vom 24. bis 28. August, täglich 14 bis 17 Uhr.
Junge Leute lernen sich kennen, verlieben sich, verlieben sich in die oder den Falschen... Können Elfen besser tanzen als Handwerker? Und wer hat eigentlich das Sagen? Und was hat das überhaupt mit Shakespeare zu tun? Gemeinsam werden diese Fragen beantwortet, Szenen aus dem Shakespeare-Stück geprobt, gespielt und getanzt. Am Ende des Workshops werden die Szenen in einer Performance präsentiert. Kurs-Nr. 556, Gebühr 164 €, unterstützt von der Stadt Biberach.

Junge Ferienakademie Film „Schattenwald“, ab 13 Jahren
In der Ferienwoche vom 7. bis 11 September, 11 bis 16 Uhr, werden die Jugendlichen mit der Dozentin Anna Mönnich zu Drehbuchautoren und -autorinnen. Was hat es mit dem Titel auf sich? Ist der Wald ein verwunschener Ort, in dem Fabelwesen zu finden sind? Ist es das Jugendzentrum, an dem sich nachmittags alle Jugendlichen treffen? Oder ist es gar eine Metapher für Herzschmerz? Noch wissen wir gar nichts über den Schattenwald, denn wir denken uns seine Geschichte aus. Auch das Genre ist noch unbekannt: Ob es ein Fantasyfilm, ein Drama oder gar eine Liebesgeschichte ist, wird in der Gruppe erarbeitet. In nur einer Woche entsteht in diesem Kurs unser Kurzfilm. Wir drehen unsere Geschichte, mit euch als Schauspieler*Innen. Wir besprechen die sogenannte Auflösung, d.h. die Bilder, in der wir die Geschichte erzählen wollen. Es gibt eine Einweisung in die Sprache am Set und dann führt ihr selbst Kamera und Regie, macht Ausstattung und Kostümbild. Kurs-Nr. 509, Gebühr 88 Euro. Unterstützt von der Volksbank Ulm-Biberach

Information und Anmeldung für alle Kurse montags bis freitags von 9 bis 12.30 Uhr und Dienstag und Mittwoch von 14 bis 16 Uhr in der Jugendkunstschule Biberach, Telefon 07351 301984, Telefax 07351 301986 oder unter www.juks-biberach.de

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 28. Juli 2020,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

FAHR VORSICHTIG
Es könnte auch dein Kind oder dein Enkelkind sein

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 25. Juli

St. Georg:	09.00 Uhr	Erstkommunionfeier
St. Georg:	11.00 Uhr	Erstkommunionfeier
St. Georg:	15.00 Uhr	Trauung
St. Georg:	18.00 Uhr	Dankandacht
Mittelbuch:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Firmlingen

Sonntag, 26. Juli - 17. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg:	10.00 Uhr	**entfällt**
St. Georg:	15.00 Uhr	Taufen
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	10.00 Uhr	Erstkommunionfeier
Bellamont:	13.30 Uhr	Taufe
Bellamont:	17.30 Uhr	Dankandacht
Rottum:	09.00 Uhr	Erstkommunionfeier
Rottum:	11.00 Uhr	Erstkommunionfeier
Rottum:	18.00 Uhr	Dankandacht

Gottesdienstvorschau:
Samstag, 1. August

Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Steinhausen:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 2. August, 18. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Erstkommunionfeier
Mittelbuch:	14.30 Uhr	Dankandacht

Neue Regelungen zum Infektionsschutz, ab 06.07.2020
1. **Der Mindestabstand in Kirchenbänken wird von 2 m auf 1,5 m reduziert.**
2. **Anmeldung zum Gottesdienst ist nicht mehr „zwingend notwendig“.**

Alle übrigen Regelungen gelten weiterhin!

Kräuterweihwisch-Aktion 2020 in Mittelbuch
Wegen der aktuellen Coronalage findet dieses Jahr keine Kräuterweihwisch-Aktion statt!
Wir hoffen, Sie haben Verständnis dafür und unterstützen uns im nächsten Jahr wieder!
Die Kräuterfrauen Mittelbuch

Erstkommunionfeiern 2020
Aufgrund der Corona-Pandemie mussten wir unsere Erstkommunion-Gottesdienste verschieben, was wirklich sehr schade war.
Vergangenen Sonntag feierten wir bereits die ersten Erstkommunionfeiern in Steinhausen um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr.
In den letzten drei Wochen durften wir sehr schöne und auch besondere Weggottesdienste zur Vorbereitung im Freien und teilweise in den Kirchen feiern.
Jetzt sind die Kinder gut auf den besonderen Tag vorbereitet und freuen sich riesig, Jesus zum ersten Mal im Sakrament der Eucharistie zu empfangen.

Jesus erzähl uns von Gott
In der gesamten Erstkommunion Vorbereitung und auch im Sakrament der Beichte, erfuhren die Kinder sehr viel von Jesus über Gott. Jesus, war als große Egli-Figur immer mit dabei und führte die Kinder immer via Bluetooth-Lautsprecher in das Thema ein und motivierte die Kinder auf diese Weise für die Gottesdienste. Die Kinder hörten aber nicht nur von Gott und Jesus, sondern sie waren immer selber sehr aktiv, innerlich und äußerlich eingebunden und vertieften nicht nur ihr Wissen, sondern mehr noch ihren Glauben.
Insgesamt haben sich 62 Kinder unserer Seelsorgeeinheit auf den Weg zur Erstkommunion gemacht.
Ganz herzlichen Dank an alle Wegbegleiter, Musikgruppen, Mesner, Eltern und auch dem gemeinsamen Ausschuss der Seelsorgeeinheit für die tolle Unterstützung über die ganze Vorbereitungszeit hinweg!
Klasse, so macht Vorbereitung, so macht Glaube sehr viel Freude!
Samstag, 25.07.2020, 9.00 Uhr Basilika, Gruppe Erlenmoos: Brausch Jonas, Maier Noah, Netzer Kimi, Dorf Bastian, Pflug Timo, Lennard Stöhr
Samstag, 25.07.2020, 11.00 Uhr Basilika, Gruppe Erlenmoos: Baumann Franziska, Roth Paul, Schaupp Lukas, Schultheiß Leon, Kurz Noel, Wachter Eva, Wachter Jonas, Wiedmann Elias.

Gemeinsame Dankandacht 18.00 Uhr Basilika Ochsenhausen
Sonntag, 26.07.2020, 9.00 Uhr Rottum: Besserer Helena, Feirle Emma, Reich Fennja
Sonntag, 26.07.2020, 11.00 Uhr Rottum: Hagel Alexander, Krause Jakob, Merk Korbinian, Sproll Leon
Dankandacht 18.00 Uhr
Sonnntag, 26.07.2020, 10.00 Uhr Bellamont: Fries David, Herre Sophia, Kuhn Jonah, Möllmann Joah, Reischle Katharina, Vollmer Magdalena
Dankandacht 17.30 Uhr
Jetzt freue ich mich und das ganze Pastoralteam auf schöne und unvergessliche Erstkommunionfeiern! Ihr Robert Gerner, Gemeindereferent

2. Aktions Woche von Lauf &Ge(h)bet für Europa
Liebe Gemeindemitglieder, liebe Läufer, Geher, Jogger, Walker, Spaziergänger und Unterstützer von Lauf & Ge(h)bet für Europa, vielen Dank für die vielen Kilometer der letzten Woche!
Der Wochenimpuls für die 2. Aktionswoche lautet:
Augustinus: „Alles ist Gnade! Unser Dasein ein Geschenk! Die einzig passende Antwort: Dankbarkeit.“
Vertiefung: Gott hat uns unser Leben geschenkt, wir haben nichts dazu beitragen müssen.
Beim Laufen können wir uns diese Woche Gedanken machen, wofür wir Gott danken möchten - im Geiste können wir sagen:“
Ich bin dankbar dafür, dass ... (ich laufen kann; ich gesund bin; ich helfen kann; für die Natur; für meine Familie; ...)
Wir haben in der Vorbereitungswoche und der ersten Aktionswoche die erste und zweite Etappe unserer Reise durch Europa geschafft.

Beide Etappen kann man im Detail auf unserer Aktionsseite verfolgen. Die 3. Etappe führt uns durch Osteuropa die nun komplett online ist.
Im Moment haben wir ein gutes Tempo, circa 700 km pro Tag, haben allerdings erst 17% der Strecke, d.h. erzählt gerne von der Aktion und der Idee dahinter weiter.
Ob Kindergartenlauf, Waldspaziergang, Profi-Lauf, Bergwanderung oder irgendetwas dazwischen, jeder ist willkommen und darf seine eigene Motivation und Inspiration einbringen und mitnehmen.
Inzwischen verbreitet sich der Lauf weit über die Grenzen unserer Seelsorgeeinheit hinweg, in Finnland, Österreich, Schweiz und in Frankreich in einer unserer Partnerstädte, La Fère wird schon fleißig gelaufen!
Wer Fragen hat zum Eintragen der Kilometer, darf gerne mich anrufen 07352/ 9232712 oder schreiben Robert.gerner@drs.de
Gemeinsam gelaufenen Kilometer (Stand Dienstag**): 7.988 Kilometer | 798,80 Euro für unsere Projekte.**
Von insgesamt 4.300 Euro haben wir inzwischen 2. 621,50 Euro zusammen
Möchten Sie etwas Spenden? DE15 6545 0070 0000 600857 Stichwort: Lauf & Ge(h)bet für Europa

Bild: Pèon Virginie et Benoît aus La Fère, Frankreich

Sportliche und vor allem eine gesegnete Woche
Euer Robert & Team

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
Die Pfarrbüros in unserer Seelsorgeeinheit sind ab sofort wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie geöffnet:
Ochsenhausen: Montag, Mittwoch und Freitag jeweils von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr und
Dienstag von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr.
Steinhausen: Montag von 8.30 Uhr – 11.30 Uhr und 15.00 Uhr – 17.00 Uhr.
Mittwoch und Freitag jeweils von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr.
Mittelbuch: Mittwoch von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr und nach telef. Vereinbarung.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Sa., 25.07., 19.00 Uhr: Lea Maucher, Pia Maucher
Basilika:
Sa., 25.07., 9.00 Uhr: S.Ziesel, F.Burmeister, C.Martin, E.Martin
11.00 Uhr: B.Hasenmaile, S.Glöckner, J.Abt, J.Abt
So., 26.07., 19.00 Uhr: B.Liedel, J.Liedel

Pastoralteam:
Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:
Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774,Fax 07352 941931
Homepage: www.st-benedikt-ochsenhausen.de

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
T.: 07352 8261, F.: 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi
Tel: 07353/577

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261: geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 26.7. – 2.8.2020

Sonntag, 26.7. – 17. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Laubach (ohne Kommunionausteilung)
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Annafest)

Donnerstag, 30.7.
18.00 Uhr Rosenkranzgebet in Laubach

Sonntag, 2.8.2020 – 18. Sonntag im Jahreskreis
10.15 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten (Anmeldung bis Freitag, 31.7. um 12.00 Uhr)
18.00 Uhr Taufe in Hürbel
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel (Anmeldung bis Freitag, 31.7. um 12.00 Uhr)

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Reinstetten (26.7.)
Rosa Sailer (Jtg.), Andreas Sailer, Alwin Sailer

Besinnung zur Ferienzeit
Den Alltag unterbrechen.
Nicht arbeiten und nicht von A nach B hetzen.
Nicht noch schnell die E-Mails checken
und diese eine Sache noch zu Ende bringen.
Den Alltag aufbrechen.
Zeit haben.

Nur da sein.
Sich die Sonne ins Gesicht scheinen lassen.
In einem Buch lesen.
Die Gedanken schweifen lassen.
Die Ferien feiern.
Verreisen.
Langsamer gehen.
Beten.
Überlegen, was der Mühe wert ist.
Das wahre Leben suchen.
Jörg Kohr

Gottesdienstvorschau:
Samstag, 8.8. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Sonntag, 9.8. um 10.15 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
Samstag, 15.8. um 19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
Sonntag, 16.8. um 10.15 Uhr WGF in Gutenzell

Anmeldungen zu den Gottesdiensten
Da weiterhin ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden muss, bitten wir um Anmeldung zu den Gottesdiensten unter der Telefonnummer 07352/8261.
Der Anrufbeantworter wird regelmäßig abgehört, Sie können also zu jeder Tages- und Nachtzeit auf den Anrufbeantworter sprechen.
E-Mail: St.StScholastika@drs.de
Sollte es keinen Platz mehr geben, werden Sie informiert. – Bitte beachten Sie unbedingt den Termin des Anmeldeschlusses!

Ausbildung für Orgelspiel oder Chorleitung in den Dekanaten Biberach & Saulgau
Die Kirchenmusik im Dekanat Biberach und Saulgau bietet ab Herbst eine Ausbildung für Orgelspiel im Rahmen des diözesanen Ausbildungsganges TbQ (Teilbereichsqualifikation) an (der Ausbildungsgang Chorleitung kann coronabedingt derzeit nicht stattfinden).
Der Unterricht (45 Minuten) findet in der Regel wöchentlich bei einem der zuständigen Dekanatskirchenmusiker innerhalb der Schulzeit statt, dauert ein bis drei Jahre (maximal) – je nach Lernfortschritt - und endet mit einer diözesan anerkannten Prüfung.
Voraussetzungen: Spielen eines Liedes aus dem Orgelbuch zum Gotteslob (mit Pedal) und Spielen eines weiteren (freien) Orgelstückes, entsprechende musikalisch-theoretische Kenntnisse.
Kosten der Ausbildung: 125 € pro Halbjahr
Die Eignungsprüfung findet am **Samstag, 26. September 2020 um 9.30 Uhr** im Katholischen Gemeindezentrum (Klosterhof 5) Bad Schussenried statt und beinhaltet einen schriftlichen und einen praktischen Test. Anmeldeschluss ist Montag, 21. September 2020.
Anmeldung über die Geschäftsstelle des Dekanats Biberach und Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Telefon 07351/8095 - 400, Mail: dekanat.biberach@drs.de.
Auskünfte erteilt KMD Matthias Wolf, geschäftsführender Dekanatsmusiker, Bad Schussenried, Telefon 07583 / 4283,
Mail: Matthias.Wolf@drs.de

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen
Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
homepage: www.ev-ki-ox.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 26. Juli 2020 - 7. Sonntag nach Trinitatis
Wochenspruch: So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen. (Epheser 2,19)

10.30 Uhr **Feierlicher Fest-Gottesdienst zur KONFIRMATION (Gruppe 3) in der kath. Herz-Jesu-Kapelle in Ochsenhausen, Poststraße** (aufgrund der Corona-Beschränkungen NUR für die Konfirmand/innen und deren Angehörige!)
Treffpunkt der Konfirmand/innen um 10.00 Uhr zum Fototermin im Evang. Gemeindezentrum.
Es werden konfirmiert (Gruppe 3): Lorenz Naß, Raphael Schoch, Dennis Teichert, Luis Reber

K E I N **Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen !!!**

TERMINE DER WOCHE (Kalenderwoche 31):
Mittwoch, 29.07.:
16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Anmeldenachmittag für den Konfirmandenjahrgang 2020/21 im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhs., Poststr. 48; mitzubringen sind das Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde des/r Konfirmanden/in.

Sonntag, 02.08.:
09.30 Uhr Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48 (unter den gegebenen Abstands- und Hygieneregeln)
10.15 Uhr Tauf-Gottesdienst im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48 (nur für die Taufgesellschaft!)

Herzliche Einladung zum KONFIRMANDENUNTERRICHT:
Am **Mittwoch, den 23.9.2020** beginnt der Konfirmandenunterricht für den Konfirmationsjahrgang 2020/2021–zunächst bis zu den Herbstferien in den Schulen.
Der Unterricht findet dann immer am Mittwochnachmittag im Ev. Gemeindezentrum, Poststr. 48 in Ochsenhausen statt unter den dann gültigen Hygienebestimmungen.
Ein Anmeldenachmittag findet statt am:
Mittwoch 29.7.2020
von 16 - 17 Uhr
im Evang. Gemeindezentrum,
Poststr. 48 in 88416 Ochsenhausen
(Anmeldeformular siehe Seite 12)

Mitzubringen sind das Familienstammbuch bzw. eine Taufurkunde des Konfirmanden / der Konfirmandin.
Danach werden wir die Einteilung in Gruppen vornehmen und zu einem Informationsabend für die Eltern einladen.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Pfarrer Jörg Schwarz

Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen,
Telefon 07352 /2455, Homepage: www.ev-ki-ox.de,
Gemeindebüro: Telefon 939203 und 9383170
(Di. + Do., 9-12 Uhr)

Zum Anmeldenachmittag kann ich kommen um:

☐ 16.00 Uhr
☐ 16.10 Uhr
☐ 16.20 Uhr
☐ 16.30 Uhr
☐ 16.40 Uhr
☐ 16.50 Uhr
☐ 17.00 Uhr
☐ 17.10 Uhr
☐ 17.20 Uhr
☐ 17.30 Uhr
☐ 17.40 Uhr
☐ 17.50 Uhr
☐ 18.00 Uhr

Name: .....

.....

Telefon.....

Anschrift:.....

.....

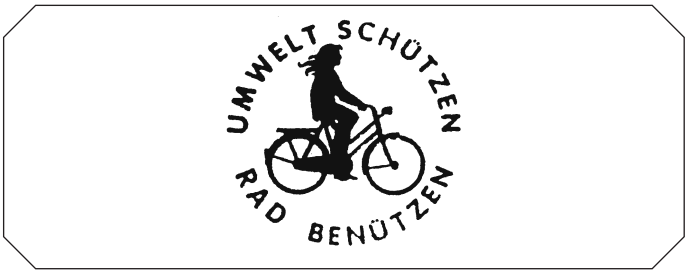
.....

Da wir nicht mit Sicherheit sagen können, ob nicht einzelne Unterrichtsteile online erfolgen werden müssen, bitten wir um eine

Mail Adresse: .....

Bitte teilen Sie uns auch mit, ob Eltern, Geschwister, Erziehungsberechtigte, im Haushalt lebende Personen zu einer Risikogruppe/ Hochrisikogruppe gehören

☐ ja / ☐ nein



Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Aktuell finden
keine öffentlichen Veranstaltungen statt

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

KleiderTreff Ochsenhausen

Sommerschlussverkauf beim KleiderTreff
Seit 21. Juli ist SSV mit 50 % Rabatt auf alles beim Secondhand-Laden in der Memminger Str. 7 in Ochsenhausen, einem ökumenischen Sozialladen der Diakonie. Im KleiderTreff werden auf 90m² Ladenfläche gut erhaltene Secondhand-Kleidung bis Größe XXXL, Schuhe und Accessoires angeboten. Ziel ist es, qualitativ gute Textilien zu einem günstigen Preis abzugeben, den sich auch Bedürftige leisten können. Und natürlich lassen sich auch diejenigen begeistern, die gerne in einer Vielfalt an Modestilen, Farben und Materialien stöbern oder besonderen Wert auf Nachhaltigkeit und einen schonenden Umgang mit Ressourcen legen. Da der Reinerlös für soziale Zwecke im In- und Ausland gespendet wird, werden laufend Ehrenamtliche gesucht, die sich diese Idee zu eigen machen und sich einbringen, egal ob in der Sortierung, beim Auffüllen der Kleiderständer, bei Aufräumarbeiten oder im Verkauf. Die aktiven Mitarbeiterinnen sind voller Begeisterung dabei, weil der Dienst und das Miteinander einfach Freude machen und nicht zuletzt sinnerfüllend wirken. Da vor allem wegen Corona noch etliche Frauen pausieren, würde das Team neue Helferinnen herzlich willkommen heißen. Interessierte können einfach zu den Schnuppertagen an allen Montagnachmittagen ab 14 Uhr kommen und sich Räumlichkeiten und Arbeitsweise unverbindlich anschauen. Da der Laden montags geschlossen ist, ist auf der Rückseite des Hauses eine Klingel angebracht. Bei Fragen kann man sich auch an die Leiterin Barbara Baumann, Telefon 07352 7198, wenden.

Öffnungszeiten des KleiderTreff:
Dienstag bis Samstag, 9 bis 12 Uhr
Dienstag, Donnerstag und Freitag, 15 – 18 Uhr

Die Mitarbeiterinnen des KleiderTreff beim Auszeichnen der Ware.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Preisverleihung mit Vortrag und Infoveranstaltung am 17.07.2020

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.: Arbeitskreis Biodiversität arbeitet weiter mit hoher Motivation an der Erhaltung und Rückgewinnung der Artenvielfalt und orientiert sich dabei an der Projektskizze „Aktiv für mehr Artenvielfalt in und um Ochsenhausen“ mit 3 unterschiedlichen Phasen.

Phase 1

Das Projekt in Phase 1 sieht die Vernetzung ökologisch wertvoller Biotop-Flächen vor.
Bis jetzt wurden schon über 25 Hektar an Flächen vom LEV in einer Liste dokumentiert.
Es werden noch viele weitere Flächen folgen

Phase 2

In dieser Phase sollen Grundstücke und Flächen von der Stadt und den umliegenden Gemeinden und auch im gesamten Kreisgebiet in das Projekt aufgenommen werden.
Auch eine Broschüre für Bauherren mit fünf Umwelt-Hauptthemen („Regenwassernutzung“, „Bunte Gärten statt grauer Wüsten“, „Photovoltaik / Solaranlagen“, „Einheimische Gehölze“, „Dach- und Fassadenbegrünung“ und entsprechenden Links) gehört zur Phase 2 und wurde der Stadt zu Diskussion zugeschickt. Diese Broschüre wird natürlich auch weiteren Gemeinden zur Verfügung gestellt.

Phase 3

Private Grundstücke sollen zu Blumenwiesen und wertvollen Biotopflächen umgestaltet werden.
In dem Projekt arbeiten wir (ehrenamtlich) mit der Stadtverwaltung Ochsenhausen zusammen und übernehmen Aufgaben, wobei wir das Projekt der Verwaltung auch vorgestellt und mit ihr abgestimmt haben. Außerdem wird das Projekt im Weiteren auf den gesamten Landkreis Biberach und darüberhinaus ausgerollt werden.

Die Corona-Pandemie hat uns in unseren Planungen bezüglich einer geplanten Kickoff Veranstaltung, als auch einer Informationsveranstaltung für die Bauhofmitarbeiter und Städtische Gärtner immer wieder zurückgeworfen.
Jetzt konnte jedoch in Abklärung mit der Geschäftsführung des Ringhotels bzw. Adlers eine solche Veranstaltung im Adlersaal abgehalten werden.
Diese Veranstaltung hat am Freitag 17.07.2020 mit sehr großem Erfolg stattgefunden.
Es waren Mitarbeiter des Bauhofs und der Stadtgärtnerei, als auch die Fraktionsführer sowie Ortsvorsteher und auch Bürgermeister Denzel anwesend. Weiterhin kamen die Preisträger des Preisausschreibens mit der Volksbank Ulm-Biberach und auch einige Arbeitskreismitglieder zu der Veranstaltung.
Auch Carola Brumm, die Regionalmanagerin für die Bio-Musterregion Biberach war unserer Einladung gefolgt.
Im ersten Teil des Abends hat die Preisübergabe der Hauptgewinner unseres Preisausschreibens, das von der Volksbank unterstützt und beworben wurde, stattgefunden.
Dabei wurden von Franz Weiss die wichtigsten Tipps zum Anlegen einer langjährigen Blumenwiese geben.
Zuerst konnte Franz Weiss jedoch nicht umhin seine aktuelle Erfahrungen aus der Bekämpfung des Eichenprozessionsspinners sehr plastisch aufzuzeigen. Viele Teilenehmer waren erschüttert als Sie von der sich immer näher an unser Stadtgebiet kommende Schädlingsplage erfahren haben.
Im zweiten Teil hat Franz Weiss die Informationsveranstaltung mit dem Titel „Pflege öffentlicher Grünflächen und Förderung der Artenvielfalt“ durchgeführt. Hierzu hielt er einen sehr interessanten Vortrag, der auf lebhaftes Interesse aller Anwesenden stieß und auch bisher nicht dagewesene Erkenntnisse wurden vermittelt.
Zum Abschluss gab es eine sehr interessante Diskussionsrunde bei der einige Unklarheiten ausgeräumt und mögliche Vorgehensweisen hinsichtlich der Pflege öffentlicher Grünflächen für die Zukunft angesprochen wurden.

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstraße 7
88416 Ochsenhausen
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com

KV Ochsenhausen 02

Sportverein Ochsenhausen

Abteilung Fußball
Förderverein SV Ochsenhausen - Einladung zur Mitgliederversammlung
Am **24.07.2020** um **19.30 Uhr** findet im Sportheim des SV Ochsenhausen die diesjährige Mitgliederversammlung statt.
TOP
1. Begrüßung Vorstand
2. Jahresrückblick
3. Neuaufnahme Mitglieder Förderverein
4. Verschiedenes

Ochsenhausen, 15. 07. 2020
Gez. Norbert Kupfahl, 1. Vorsitzender

SV Ochsenhausen - Abteilungsversammlung Fußball
Die Abt. Fußball des SVO lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Abteilungsversammlung am Freitag **24.07.2020 um 20:00** Uhr im Sportheim Hopfengarten ein.
Tagesordnung:
1. Begrüßung durch Abteilungsleiter A. Biechele
2. Berichte von den aktiven SVO-Teams
3. Bericht des Jugendleiters A. Schmid
4. Bericht AH/Abteilung Grün durch A. Bauer
5. Wahlen
6. Verschiedenes

Der SVO-Ausschuss freut sich auf Euer Kommen.

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Musikverein Mittelbuch

Waldfest dahoim - wir liefern!
Der Musikverein Mittelbuch bietet am Sonntag, 2. August 2020, einen Lieferservice für Mittagessen an. Genießen Sie das Essen wie auf dem Waldfest zuhause in gemütlicher Atmosphäre. Der Musikverein Mittelbuch liefert das frisch zubereitete Mittagessen direkt nach Hause.
Der Musikverein bietet zwei Menüs zur Lieferung an: Prager Schinken mit Spätzle und Kartoffelsalat sowie ein Paar Bratwürste mit Kartoffelsalat und Wecken. Zusätzlich können noch Pommes mit Ketchup, Beilagensalat und Spätzle mit Soße als Beilagen bestellt werden. Die Bestellungen für das Mittagessen können bis Mittwoch, 29. Juli 2020, abgegeben werden, sodass der Verein noch genügend Zeit für die Vorbereitung hat.
Die Bestellungen für das Mittagessen werden telefonisch und per WhatsApp über 0152 29604617 sowie online unter www.mv-mittelbuch.de entgegengenommen. Für die Bestellung benötigt der MV den Namen, Adresse, Menüauswahl und die gewünschte Lieferzeit (11-12 Uhr oder 12-13 Uhr).
Es werden alle Haushalte in Mittelbuch sowie alle angrenzenden Ortschaften (Ringschnait, Hattenburg, Rottum, Dietenwengen, Fischbach) beliefert. Die Bezahlung erfolgt direkt bei der Lieferung in bar.
Der Musikverein freut sich heute schon auf die andere Art von Waldfest und bedankt sich bei allen Unterstützern.

Sportverein Mittelbuch e.V.

SV Mittelbuch gewinnt sein erstes Testspiel mit 1:4 in Schemmerberg
Am vergangenen Sonntag standen sich die SG Altheim/Schemmerberg und der SV Mittelbuch im ersten Testspiel der Saisonvorbereitung gegenüber. Anpfiff war um 17:30 Uhr auf dem Hauptspielfeld in Schemmerberg. Von Anfang an nahm der SVM das Zepter in die Hand und hatte mehr Spielanteile. Michael Lämmle brachte den SVM mit einem Doppelpack zum zwischenzeitlichen 0:2 in Führung. Noch vor der Halbzeitpause konnte der Gastgeber jedoch auf 1:2 verkürzen. Nach der Pause blieb der SVM überlegen und konnte in Folge das 1:3 durch Luca Ruedi erzielen. Nach einem Foulspiel an Patrick Rehm zeigte der Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt. Roland Stamler lies sich hier nicht zweimal bitten und erhöhte zum Endstand von 1:4 für den SV Mittelbuch.
SVM empfängt den FV Bad Schussenried zum nächsten Testspiel
Am Sonntag, 26.07.2020, empfängt der SV Mittelbuch den Landesligist vom FV Bad Schussenried. Anpfiff ist um 16 Uhr in Mittelbuch.
Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnung sind max. 100 Zuschauer zum Spiel zugelassen. Des Weiteren ist der SV Mittelbuch als Sportverein angehalten, eine Datenerhebung von jedem Zuschauer durchzuführen. Hierzu müssen alle Zuschauer am Eingang zum Sportplatz einen Datenerhebungsbogen ausfüllen. Dieses Dokument kann auch gerne vorab befüllt und am Sportplatz am Einlass abgegeben werden. Wir bitten um Verständnis und stellen das Dokument auf unserer Homepage zur Verfügung.
https://www.sv-mittelbuch.de/corona/

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch

Nochmal zur Erinnerung
unser Sommerfest findet statt am
am Samstag, den 25. Juli beim Gasthaus zur „Traube“ in Mittelbuch ab 14 Uhr
Das Vorstandsteam würde sich auch über die Teilnahme unserer neuen Mitglieder freuen, es wäre sicher eine gute Gelegenheit um sich kennen zu lernen.

Der Ausflug findet aufgrund der Corona Pandemie bzw. den Einschränkungen dieses Jahr nicht statt!!
Mit freundlichen Grüßen Euer Vorstandsteam!
„ond bleibet Gsond“

Vereinsnachrichten Reinstetten

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Vorankündigung
44. Jahreshauptversammlung 2020
Die im Frühjahr geplante Jahreshauptversammlung musste aufgrund der Corona-Bestimmungen verschoben werden. Nun wurde der neue Termin festgesetzt.
Die diesjährige 44. Jahreshauptversammlung findet am
Samstag, 05.09.2020
um 19.30 Uhr
im Gasthaus Hecht in Reinstetten
statt.

Vorstandschaft
TSV Laubach

Sonstiges

Landkreis Biberach

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

ZfP Südwürttemberg

Ambulant Betreutes Wohnen
Offene Beratung
Jeden Donnerstag findet eine Sprechstunde im Gebäude des ehemaligen Krankenhauses in Ochsenhausen statt. Zwischen 14 und 16 Uhr steht eine Fachkraft als Ansprechpartner zur Verfügung, Tel. 07351 37378300.

Erhebung des Kreisjugendrings zu Tagesfreizeiten und Zeltlagern

Da in diesem Jahr sehr viele Tagesfreizeiten und Zeltlager Corona bedingt ausfallen müssen oder unter erschwerten Bedingungen trotzdem stattfinden, erstellt der Kreisjugendring eine Übersicht über alle Angebote, die stattfinden oder ausfallen müssen. Dabei ist auch von Interesse, welche personellen und finanziellen Auswirkungen das jeweils für die Veranstalter hat und welche Möglichkeiten der Unterstützung die Veranstalter wahrnehmen. Wenn Sie mit Ihrem Verein oder Initiative ein Angebot machen oder gemacht hätten geben Sie bitte über 07351-3470746 oder info@kjr-biberach.de bis zum Start der Sommerferien eine kurze Rückmeldung. Auch wenn Sie noch Unterstützungsbedarf haben oder (finanzielle) Probleme durch die verschärften Hygieneanforderungen.

Das Kreis-Berufsschulzentrum Biberach (BSZ) informiert

Bibliothek im BSZ während der Sommerferien geschlossen
In den Sommerferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach von Donnerstag, 30 Juli, bis Samstag, 12. September 2020, geschlossen. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr zugänglich.

Genussvoll älter werden

Neue Website der Verbraucherzentralen: Wissenswertes über Lebensmittel von A bis Z
Auch in hohem Alter noch körperlich und geistig fit sein – wer möchte das nicht? Essen und Trinken spielen dabei eine wichtige Rolle. Entscheidend ist, trotz reduziertem Energiebedarf mit allen Nährstoffen ausreichend versorgt zu sein. „Informationen zur richtigen Auswahl am Supermarktregal, zu einem klugen Umgang mit Werbeversprechen und viel Wissen rund um Lebensmittel gibt es nun gebündelt auf der neuen Website“, sagt Sabine Holzäpfel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.
Wie sinnvoll sind laktose- oder glutenfreie Lebensmittel? Bringen Nahrungsergänzungsmittel den gesundheitlichen Kick? Sind proteinangereicherte Produkte hilfreich? Die Verbraucherzentralen haben im Internet unter www.vz-bw.de/genussvoll-aelter-werden jetzt zu über 40 Themen Wissenswertes rund ums Essen und Trinken im Alter zusammengestellt.
Wer sich durch die Seiten klickt, kann in der Warenkunde Lebensmittel genauer unter die Lupe nehmen. Dort finden sich wichtige Fakten vom idealen Durstlöscher über Zucker und Fette bis hin zu Kennzeichnungsvorschriften bei Lebensmitteln. So wird beispielsweise auch der Unterschied zwischen Mindesthaltbarkeits- und Verbrauchsdatum erklärt. Neben Anregungen für einen abwechslungsreichen Speiseplan werden außerdem die Tricks der

Anbieter entlarvt, mit denen diese versuchen, uns beim Einkaufen zu beeinflussen.
Und wenn es ohne Unterstützung nicht mehr geht, gibt es Auskunft zu möglichen Hilfen im Haushalt. So werden beispielsweise auch Auswahlkriterien für Menüdienste aufgezeigt. Außerdem findet man wichtige Adressen für weitere Anlaufstellen und Institutionen. Tipps für die gute Küche und Links zu Rezeptsammlungen runden den Wegweiser zum genussvollen Älterwerden ab. Das Informationsangebot im Internet wurde im Rahmen eines Projekts der Verbraucherzentralen erstellt und mit Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft finanziert.
www.vz-bw.de/genussvoll-aelter-werden

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Spontaner Besuch des Blechbläserquartetts HeiliXblechle! im Museumsdorf
Die Besucherinnen und Besucher des Oberschwäbischen Museumsdorfs Kürnbach können sich am Sonntag, 26. Juli, auf musikalische Darbietungen freuen: Das Blechbläserquartett HeiliXblechle! rund um Barny Bitterwolf zieht mit seinen Instrumenten über das Gelände und spielt hier und dort launige Stücke. Die Musiker haben von traditionell über modern bis hin zur modernen Interpretation traditioneller Stücke ein breites Repertoire im Gepäck. Die musikalischen Vorführungen am Sonntag sind kein Konzert im klassischen Sinne, sondern gleichen eher den Darbietungen von Straßenmusikern.

Angebote für die kleinen Besucher
Der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. hat seinen Betrieb wiederaufgenommen und nimmt kleine und große Gäste mit auf eine Fahrt mit der Mini-Dampfbahn. Die Kinder können sich außerdem auf eine lustige Entdeckungstour mit dem Kinderquiz durch das Museumsdorf begeben. Und auch der Kinderentdeckerpfad mit seinen vielen spannenden Stationen ist wieder geöffnet.

Viele Vesperplätze laden zum Verweilen unter den prächtigen Bäumen des Museumsdorfs ein, und die Kürnbacher Vesperstube mit ihrem Biergarten bietet leckere schwäbische Köstlichkeiten. Wie jeden Sonntag holt der Museumsbäcker feines Gebackenes aus dem Ofen des historischen Backhäusles und erklärt den Besucherinnen und Besuchern gerne sein Handwerk.

Vorsicht vor schwerem Gerät

Zur Erntezeit bringen Landwirte mit oft überbreiten Fahrzeugen die Früchte des Feldes ein
Deutlich größere Fahrzeuge sind während der Erntezeit wieder auf den Straßen unterwegs. Um Unfälle mit diesen Arbeitsgeräten zu vermeiden, ist erhöhte Aufmerksamkeit im Straßenverkehr geboten.
Nicht selten sind die modernen Erntemaschinen mehr als drei Meter breit. Die Anbauten sind für andere Verkehrsteilnehmer mitunter schwer erkennbar, erst recht, wenn sie schlecht oder gar nicht gekennzeichnet sind. Zu den Pflichten des Fahrers solcher Maschinen gehört es, die Ladung ausreichend und richtig zu sichern. Stroh, Heu oder auch die Ernte können sonst leicht auf der Straße landen und für andere Verkehrsteilnehmer zu gefährlichen Hindernissen werden.
Zur Vorsicht sollte jeder, der ein solches Gespann erkennt, rechtzeitig vom Gas gehen und bremsen. Wer überholen will, sollte sich vergewissern, dass der Fahrer der Maschine nicht in den nächsten Feldweg einbiegen will. Außerorts darf zum Überholen auch die Hupe oder Lichthupe betätigt werden.
Vielseitiger Einsatz und hohe Beanspruchung sind meist die Ursachen für technische Mängel an Fahrzeugen und Geräten. Besonders gravierend sind die Mängel durch verschmutzte oder defekte Blinker oder Rücklichter. Nicht selten gerät Schmutz vom Feld oder dem Wald auf die Straße. Das ist nicht nur in Kurven und bei Nässe gefährlich.
Wer sich der besonderen Gefahren zur Erntezeit bewusst ist, seine Geschwindigkeit den Witterungs- und Straßenverhältnissen anpasst, den Abstand angemessen wählt und nur bei klarer Verkehrslage überholt, kommt sicher ans Ziel
Wertvolle Tipps gibt in diesem Zusammenhang auch eine Broschüre des Innenministeriums Baden- Württemberg. Dies wurde in Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion „Gib acht im Verkehr“ erstellt. Sie ist im Internet abrufbar unter: https://im.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/m-im/intern/dateien/publikationen/Land-oder-forstwirtschaftliche-Fahrzeuge-im-Verkehr_Broschuere.pdf.

Jobcenter Ulm | Jobcenter Alb-Donau

Ende einer Sonderregelung
Der Gesetzgeber hat im Zuge der Corona-Pandemie ein Sozialschutzpaket beschlossen, das den Zugang zur Grundsicherung erleichtert. Unter anderem müssen Kunden während der Corona-Pandemie keinen Weiterbewilligungsantrag auf Arbeitslosengeld II stellen. Für Bewilligungszeiträume, die in der Zeit vom 31. März 2020 bis einschließlich 30. August 2020 enden, werden die Leistungen automatisch weiter bewilligt. Diese Regelung läuft zum 30. August 2020 aus.
Ab sofort werden im Namen der Jobcenter Alb-Donau und Ulm Schreiben an alle Kunden verschickt, deren Arbeitslosengeld II ab dem 31. August 2020 endet. Die Weiterbewilligungsanträge müssen rechtzeitig in den Jobcentern eingehen, bevor das Arbeitslosengeld II ausläuft. Eine Verlängerung ohne erneute Antragstellung ist nicht mehr möglich. Die Antragsunterlagen können auch online übermittelt werden.
Die Regelungen zur vereinfachten Vermögensprüfung und zur Übernahme der Kosten der Unterkunft gelten bis zum 30. September 2020. Bei einer vereinfachten Vermögensprüfung prüft das Jobcenter das Vermögen nur dann, wenn es „erheblich“ ist. „Erheblich“ ist ein Vermögen, wenn es 60.000 Euro sowie 30.000 Euro für jedes weitere Haushaltsmitglied übersteigt. Kosten der Unterkunft inklusive Heizung und Nebenkosten erkennen Jobcenter in der vollen Höhe an.
Für alle Neu- und Weiterbewilligungsanträge, die ab dem 1. Oktober 2020 gestellt werden, gelten die bisher bekannten Regeln der Grundsicherung: Die Jobcenter prüfen, ob Vermögen vorhanden ist und ob die Kosten der Unterkunft angemessen sind. Notwendige Nachweise fordern die Jobcenter bei den Kunden an.

Schwäbische · Bauernschule · Bad · Waldsee

BASISTRAINING RHETORIK vom 28.-30.09.2020
Wirkungsvoll sprechen – sicher auftreten
Kommunikation sollte gelingen; es ist bedeutsam, in Versammlungen, bei Konferenzen, bei Beratungen und in Diskussionen - im Berufs- und im Privatleben - die eigenen Gedanken und Vorschläge wirkungsvoll einzubringen.
Das Rhetorikseminar an der Schwäbischen Bauernschule Bad Waldsee vermittelt Grundkenntnisse der freien Rede, bietet eine Reihe persönlicher Hilfen zum nonverbalen Ausgestalten von Vorträgen und dient als ideales Übungsfeld. Kommunikationsfähigkeiten lassen sich nicht über die Lektüre von Büchern erwer-

ben, sondern nur durch intensives Üben!
Termin: Montag, 28. bis Mittwoch, 30. September 2020
Beginn: Montag, 9.45 Uhr,
Ende: Mittwoch, ca. 16.00 Uhr
Ort: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee
Thema: ***BASISTRAINING RHETORIK***
Kosten: 250,00 € (inkl. Übernachtung, und Verpflegung)
Leitung: Bernhard Bitterwolf, Bad Waldsee
Anmeldung und Information: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee,
Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee
Tel: 07524/4003-0, E-Mail: bauernschule@lbv-bw.de

Die Rotkreuzdose: Kleine Dose, große Hilfe

Wenn bei einem häuslichen Notfall der Rettungsdienst kommt, braucht dieser innerhalb kürzester Zeit Informationen über den Patienten, über mögliche Vorerkrankungen, lebensnotwendige Medikamente, Ansprechpartner, Hausarzt, Krankenkasse etc. Oft ist der Patient gar nicht mehr in der Lage, diese Auskünfte zu geben und Angehörige möglicherweise nicht erreichbar. In solchen Fällen kann eine Rotkreuzdose lebensrettend sein. In der Rotkreuzdose wird ein Datenblatt hinterlegt, in das man frühzeitig und in Ruhe wichtige Daten eintragen kann. Die Dose wird gut sichtbar im Kühlschrank aufbewahrt. Grund für den ungewöhnlichen Aufbewahrungsort ist, dass man den Kühlschrank in nahezu jeder Wohnung problemlos findet. Damit der Rettungsdienst gleich weiß, dass im Haus eine Rettungsdose vorhanden ist, gibt es Hinweisaufkleber für die Wohnungstür und den Kühlschrank.
Für Menschen mit Demenz oder psychischen Beeinträchtigungen wurde ein spezieller Notfallbogen entwickelt, der im Internet unter „Altenhilfefachberatung Biberach" als beschreibbare pdf abgerufen werden kann.
Rotkreuzdosen sind beim Deutschen Roten Kreuz (Tel. 07351 1570-31, www.rotkreuzdose.de) für 2,50 € erhältlich. Weitere Auskünfte erteilt der Stadtseniorenrat Biberach, Marlene Goeth, Tel. 07351 168709.

Tannheimer Baby- und Kinderkleiderbasar

Absage Herbstbasar
Leider müssen wir aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen unseren diesjährigen Herbstbasar absagen. Wir hoffen, dass im Frühjahr 2021 wieder ein Basar stattfinden kann.
Bis dahin wünschen wir Ihnen alles Gute! Bleiben Sie gesund!
Ihr Basarteam Tannheim

Netze BW unterstützt sicheres ‚Zuhause-Laden' von E-Fahrzeugen

Anmeldung der Ladeeinrichtung beim Netzbetreiber erforderlich
Die Zahl der Elektroautos auf Deutschlands Straßen steigt stetig an. Dies wird durch die Förderung aus dem aktuellen Konjunkturprogramm der Bundesregierung nun einen zusätzlichen Schub erhalten. Die Akzeptanz der Elektromobilität hängt jedoch auch ganz stark von den Lademöglichkeiten ab. In diesem Zusammenhang rückt auch die Variante „zuhause laden" immer stärker in den Fokus. Die Netze BW bietet hier umfassende Informationen an.
Folgendes ist dabei zu beachten:

- Es empfiehlt sich eine private Ladeeinrichtung, eine sogenannte Wallbox zu installieren. Eine haushaltsüblichen 230-Volt-Steckdose ist nicht für das Aufladen eines E-Fahrzeugs und der damit verbundenen starken Dauerbelastung ausgelegt.
- Die Installation einer Wallbox muss von einem Elektroinstallateur durchgeführt werden. Benötigt wird hierfür ein Starkstrom-Anschluss im Haus, der mit der Ladeeinrichtung verbunden wird. Der Elektroinstallateur hilft in der Regel auch bei sämtlichen Vorüberlegungen.
- Grundsätzlich müssen alle Lademöglichkeiten (fest angeschlossene und mobile Ladeeinrichtungen) dem Netzbetreiber gemeldet werden. Ladeeinrichtungen mit einer Leistung von mehr als 12 kW bedürfen einer vorherigen Genehmigung. Die Anmeldung beim Netzbetreiber ist notwendig, damit das Stromnetz vor der Installation geprüft und bei Bedarf entsprechend verstärkt werden kann.

Onlineanmeldung Ihrer Ladeeinrichtung unter:

- www.netze-bw.de/netzanschluss/ladeeinrichtung-anmelden

Weitere Informationen finden Sie unter:

- www.netze-bw.de/netzanschluss/elektromobilitaet-zuhause

Erzieher/Kinderpfleger – gesucht – eine Ausbildung mit Jobgarantie

Erzieher*innen und Kinderpfleger*innen sind staatlich anerkannte Fachkräfte in der Kinder- und Jugendhilfe. Sie vermitteln Normen und Werte und setzen wichtige Akzente in der Persönlichkeitsentwicklung der ihnen anvertrauten Kinder. Und – sie sind gesucht wie nie!

Die Stiftung Lernen-Fördern-Arbeiten bietet seit 2012 Vorbereitungskurse auf die Schulfremdenprüfung zum*zur Erzieher*in an. Über 63 Teilnehmer*innen hat die Stiftung Lernern-Fördern-Arbeiten bzw. das Tochterunternehmen PRO JOB gGmbH am Standort Ulm erfolgreich durch die Externenprüfung begleitet.
Ein weiterer Kursstart ist für den Oktober 2020 geplant und es sind noch Plätze frei. Insgesamt werden über 1980 Unterrichtseinheiten zu den prüfungsrelevanten Fächern von qualifiziertem Fachpersonal unterrichtet und während eines dreimonatigen Vollzeitpraktikums sammeln die Kursteilnehmer*innen praktische Erfahrung in einer Kindertageseinrichtung.

Lassen Sie sich von uns zu Voraussetzungen, Inhalten, Fördermöglichkeiten usw. beraten und vereinbaren Sie einen Termin mit uns. Ansprechpartnerin für Sie ist Frau Tanja Deister unter der Rufnummer 0151 58219820 oder unter schulungszentrum-ulm@lfa.org

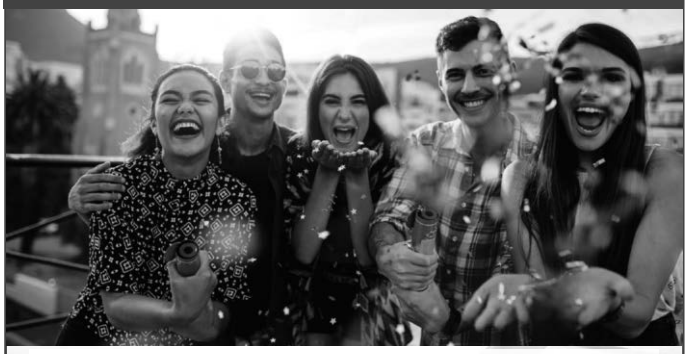
„Innovativ Wohnen BW – Beispielgebende Projekte": Land startet in die zweite Förderrunde

Im Rahmen der Wohnraumoffensive sucht das Ministerium ab sofort weitere modellhafte und experimentelle Wohnprojekte.

Dafür stellt das Ministerium in einer zweiten Fördertranche im Bereich „Innovativ Wohnen BW“ weitere fünf Millionen Euro zur Verfügung.
„Unser Ziel ist es, innovative Wohnformen im Land zu entwickeln, die auch auf andere Standorte und lokale Gegebenheiten übertragbar sind“, sagte Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut heute (17. Juli) zum Start des neuen Förderaufrufs. Ziel sei eine Ideensammlung speziell zum Wohnen der Zukunft als eine der zentralen gesellschaftlichen und baukulturellen Herausforderungen unserer Zeit. Gefördert wird in den aus der ersten Runde bewährten Kategorien Quartier – Gebäude – Mensch.
„Die ausgewählten Projekte, für die wir als Land quasi die Patenschaft übernehmen, profitieren auf vielfältige Weise: Sie werden finanziell unterstützt, fachlich begleitet, landesweit vernetzt und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt“, betonte Hoffmeister-Kraut. „Sie sollen damit als ‚gute Praxis‘ anderen Akteuren am Wohnungsmarkt Mut machen, eigene wegweisende Projekte anzugehen.“
Die Förderung von beispielgebenden Projekten ist Bestandteil des Bausteins „Innovativ Wohnen BW“ der Wohnraumoffensive, für den insgesamt 10 Millionen Euro zur Verfügung stehen. Die in der ersten Runde geförderten drei Vorhaben verfolgen ganz unterschiedliche Ansätze. Gemeinsam ist allen Projekten, dass an sozialen Maßstäben orientierter Wohnraum geschaffen wird, kreative und flächensparende Lösungen entstehen und ökologische Baumaterialien eingesetzt werden.
Die Projektanträge für die zweite Förderrunde können bis zum 19. Oktober 2020 eingereicht werden. Ein Auswahlgremium wird am 4. Dezember 2020 Empfehlungen aussprechen, sodass die beispielgebenden Projekte Ende des Jahres verkündet werden.
Nähere Informationen zu den bereits geförderten Projekten der ersten Fördertranche sowie den Projektaufruf finden Sie unter:
https://wm.baden-wuerttemberg.de/de/bauen/wohnraumoffensive-baden-wuerttemberg/innovativ-wohnen-bw/

Anzeigen

Sie suchen ein persönliches Geburtstagsgeschenk?



Wenn Sie Ihren Lieben nicht persönlich gratulieren können, gestalten Sie doch eine liebevolle Anzeige in Ihrem Mitteilungsblatt!

Wir beraten Sie gerne!

Jetzt reinklicken:
» www.duv-wagner.de «

Druck + Verlag WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

DIE EXPERTEN

Handel Autos

Garten Garten Garten Garten Garten

Handwerk

Profi gesucht?
www.regioport-aktuell.de

Kaufen wo es wächst!
Rosen und Stauden jetzt pflanzen!
...bei Ihrem Pflanzenspezialist im Illertal

Baumschule Meisterbetrieb Grimm
Haldenweg 9 - 88450 Illerbachen
www.baumschule-grimm.de
Tel. 08395 3285

Gebäude System Technik
STÄDELE
Heuweg 19
88416 Ochsenhausen-Mittelbuch
07352-93 95 876
www.gst-staedele.de

Haustechnik
LCN-Programmierung
BUS-Technik
Visualisierung
Elektroinstallation
SAT-Anlagen
Netzwerktechnik

BÜFFET- UND PARTYSERVICE

Landmetzgerei GmbH SCHOSSER
Genuss aus Attenweiler
Bad Buchau Tel. 07582/9334410
Attenweiler Tel. 07357/916888
Biberach Tel. 07351/4442775

Für unsere Filiale in Biberach suchen wir ab sofort
Metzgereiverkäufer m/w/d
in Voll- u. Teilzeit

Die kulinarische Adresse für Ihre Feste:
Geburtstag ★ Hochzeit ★ Kommunion ★ Jubiläum ★ Vereinsfest ★ Taufe ★ Tagung ...

NEU: In Biberach im REWE am Bahnhof

STELLENGESUCHE

Selbstständige Buchhalterin übernimmt kostengünstig das **Buchen Ihrer lfd. Geschäftsvorfälle** der Finanzbuchhaltung und **lfd. Lohn-/Gehaltsabrechnungen.**

www.schaule-buero.de
Telefon 0151 20627869

Die Welt ist voller
guter Ideen.
Lass sie wachsen.

MISEREOR
IHR HILFSWERK

DZI Spenden-Siegel

Landwirtin Aminata Compaoré verbessert mit guten Ideen und viel Tatkraft den Anbau von Zwiebeln und anderen Gemüsesorten in einem Dorf in Burkina Faso. Jede Spende hilft Menschen wie Aminata, sich selbst zu helfen. Ihre Geschichte unter: **www.misereor.de/ideen**

STELLENANGEBOTE

St. Elisabeth-Stiftung

Zukunftssicher und systemrelevant: Dein Job als Glücklichmacher (m/w/d)

Ausbildung zum

- Pflegefachmann
- Heilerziehungspfleger

social4 you

Praktikum, FSJ, BFD
Ausbildung & Studium

Oder ein

- Freiwilliges Soziales Jahr

Wir freuen uns auf deine Online-Bewerbung unter www.social4you.de

Hier findest du weitere Ausbildungen und Studiengänge in sozialen und kaufmännischen Berufen.

E-Mail: bewerbung@social4you.de 0176 16888299

Wir suchen **Zusteller/innen**

für die Schwäbische Zeitung in Ihrem Ort.

Sie sind in Ihrem Bezirk für die zuverlässige Zustellung (montags bis samstags bis 6:15 Uhr) zuständig und mindestens 18 Jahre alt. Gute Ortskenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.

Es wartet ein regelmäßiger und sicherer Nebenverdienst mit den Vergünstigungen eines großen Medienhauses auf Sie.

Beschäftigung auf **450 Euro-Basis** ist auch möglich.

Wir freuen uns auf Ihren
Anruf oder Ihre E-Mail.
Tel: 0751 2955-1666
E-Mail: info@merkuria.com

Merkuria Zustelldienst
Biberach GmbH & Co. KG
Marktplatz 35, 88400 Biberach
www.merkuria.com

Schwäbische Zeitung

MERKURIA
ZUSTELLDIENST

GESCHÄFTSANZEIGEN

SUMMER
Sale
30. Juli – 1. Aug.

- Outdoor-Teppiche & Kissen – 50%
- Gesamtes Deko-Sortiment – 30%
- Ausgewählte Möbel stark preisreduziert

www.britsch.com

elsner.elsner
WERBEAGENTUR

EXKLUSIVES DESIGN

- Idee, Konzeption und Umsetzung
- Individuelle Lösungen
- Erscheinungsbild, Gestaltung, Bildbearbeitung uvm.
- **ICH BIN FÜR SIE DA**

JAN REUTER
Staatl. geprüfter Grafikdesigner
07351 31001 | j.reuter@elsner-elsner.com

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!

IMMOBILIEN VERKAUF

Ochsenhausen

Wohnungen zu verkaufen
Noch 3 Wohnungen frei

Moderne 3-Zimmer Wohnungen
Aufzug, hochwertige Ausstattung, Fußbodenheizung, lichtdurchflutete Räume, Südlage, Stellplätze (Carpots)

Terminvereinbarung zur Beratung und zur Baustellenbesichtigung: Telefon 07564 / 85894-12
e.suschko@srgimmobilien.de | www.srgimmobilien.de